



[Kelowna und der Ogopogo](#)



Kelowna ©Accuruss via Wikipedia

Kelowna, BC, ist mit über 117 000 Einwohnern die größte Stadt am gut 135 Kilometer und doch nur vier bis fünf Kilometer schmalen Lake Okanagan, sie erstreckt sich an dessen östlichem Ufer. Kelowna genießt zudem ein sehr mildes, eher trockenes Klima. Im Winter fallen die Temperaturen nur sehr selten unter null Grad Celsius, im Sommer klettert das Thermometer häufig und gerne mal auf um oder über 30 Grad Celsius - besonders günstige Bedingungen für den Weinanbau. Südlich und westlich der Stadt, befindet sich daher eines der größten und auch bekanntesten Weinanbaugebiete Kanadas.

In vielen Weingütern können die verschiedenen Tropfen verkostet werden. Oder wie wäre es mit einer Segel- oder Bootstour auf dem Lake Okanagan, der auch in den warmen Monaten des Jahres vergleichsweise kühl bleibt. Vielleicht lässt sich ja das Seeungeheuer Ogotopogon blicken. Der Ogotopogon geht auf alte Erzählungen eines schlangengleichen Wasserdämons zurück, der auf einer kleinen Insel im Lake Okanagan gelebt haben und mit seinem Schwanz hohe Wellen geschlagen haben soll, die sogar Boote zum Kentern brachten. Die moderneren Versionen des Ogotopogon nähern sich eher Beschreibungen eines drachenähnlichen Wesens. Die Hochzeit der vermeintlichen Sichtungen erlebte der Ogotopogon ab den 1920er-Jahren bis in die 1980er-Jahre hinein. Aber auch heute ist der Ogotopogon noch allgegenwärtig, und sei es als Figur in Videospiele, auf kanadischen Briefmarken oder als Maskottchen der lokalen Eishockeymannschaft. Also, immer die Augen offen halten! Sollte es mit einer Sichtung des Ogotopogon nicht klappen, bleibt noch die Gelegenheit für einen Besuch der Seemonsterstatue im City Park.

Weitere Informationen unter: www.hellobc.com/kelowna.aspx & www.tourismkelowna.com

Von Dr. Kerstin Lötzerich-Bernhard, www.kopfwortewelt.de